

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 20.

Donnerstag den 25. Jänner 1894.

(285) 3—3

Bau-Ausschreibung.

Der Bezirksstraßen-Ausschuss für den Straßenconcurrentenbezirk Reifnitz in Soderschitz veröffentlicht, dass der Bau der neuen Straße von Strib nach Soderschitz

am 5. Februar 1894

um 10 Uhr vormittags in der Gemeindefanzlei zu Soderschitz im Wege einer öffentlichen Minuendollicitation nach Bausch und Bogen mit dem Ausrufspreise per 41.921 fl. hintangegeben werden wird.

Unternehmungslustige werden zu dieser Verhandlung mit dem Beifügen eingeladen, dass jeder Bauwerber vor der Vicitation das 5% Badium von dem Ausrufspreise, d. i. den Betrag per 2100 fl. in Varem, in Sparcassebücheln oder in Staatspapieren dem Vorliegenden der Vicitationscommission einzuhandigen haben wird.

Alle auf die Bauausführung bezughabenden Daten, namentlich Pläne, Bedingungen und Kostenvoranschläge, können täglich in den gewöhnlichen Amtsstunden in der Gemeindefanzlei zu Soderschitz eingesehen werden.

Diejenigen Unternehmungslustigen, welche verhindert sind, zu der öffentlichen Vicitation persönlich zu erscheinen, können bis zur Eröffnung der öffentlichen Vicitationsverhandlung an den gefertigten Bezirks-Straßen-Ausschuss gehörig

versiegelte und gestempelte Offerten mit der Aufschrift auf dem Umschlage: „Straßenbau Strib-Soderschitz“ einreichen.

In einer solchen Offerte muss der Vor- und Name, der Wohnort und Charakter des Offerten angegeben, sowie die angebotene Summe, eventuell der Nachlass oder die Aufzahlung in Procenten vom Ausrufspreise mit Zahlen und Buchstaben genau angeführt werden; dem Offerte muss ferner das Badium per 2100 fl. beigegeben und darin ausdrücklich erklärt werden, dass der Bauwerber sich den der Vicitationsverhandlung zugrunde liegenden allgemeinen und speciellen Bedingungen ohne Vorbehalt unterwirft.

Bezirksstraßen-Ausschuss Reifnitz zu Soderschitz am 16. Jänner 1894.

Georg Drobnič,
Obmann.

(383) 3—1

Nr. 1733.

Kundmachung.

Zufolge hohen Handels-Ministerialerlasses vom 6. d. M., Z. 861, wird verlautbart, dass nach einer Mittheilung der griechischen Postverwaltung die Einfuhr von aus Oesterreich-Ungarn, Deutschland und der Schweiz herrührenden Postpaketen und Postfrachten auf dem Wege über Triest (nicht auch über Brindisi) wieder gestattet ist.

Ferner ist nach einer Mittheilung des internationalen Bureau des Weltpostvereines das in Bulgarien gewissen Herkunft aus Oesterreich-Ungarn gegenüber bestehende Einfuhrverbot aufgehoben.

Schließlich ist nach einer Mittheilung des

ebengenannten internationalen Bureau der Austausch von Postpaketen mit Madeira via Hamburg wieder aufgenommen worden.

K. k. Post- und Telegraphen-Direction.

Triest am 16. Jänner 1894.

(363) 3—2

Kundmachung.

Nr. 388.

Bei der commissionellen Eröffnung der einfachen Retourbriefe vom I. Semester 1893 und der recommandierten Retourbriefe vom II. Semester 1892 wurden die in dem beiliegenden Verzeichnisse angeführten Briefe ihres Wertinhaltes wegen nicht vertilgt.

Die bezüglichlichen Aufgeber, welche diese Briefe zurückzuerhalten wünschen, werden hiermit eingeladen, innerhalb dreier Monate vom Tage dieser Kundmachung an ihr Eigenthumsrecht im Wege des bezüglichlichen Aufgabepostamtes oder unmittelbar bei der gefertigten k. k. Post- und Telegraphen-Direction geltend zu machen.

K. k. Post- und Telegraphen-Direction.

Triest am 11. Jänner 1894.

Nr.	Aufgabeort	Name des Aufgebers	Name des Adressaten	Bestimmungs-ort	Inhalt	Geldbetrag	
						fl.	kr.
1	Laibach	?	Ludwig Petrovčić	Zubenburg	1 Banknote	1	—
2	Radmannsdorf	?	Johann Burja	Beldes	betto	5	—
3	Töplitz i. R.	Anna Ronn	Urjula Fiemar	Ottakring	2 Banknoten	2	—
4	Lengensfeld	?	G. Spanring	St. Georgen bei Villach	Dienstbotenbuch	—	—

Anzeigebblatt.

(5705) 3—2

Nr. 9813.

Reassumierung executiver Feilbietung.

Die executive Feilbietung der dem Jakob und der Johanna Gaspari gehörigen Realität Einl. Nr. 18 der Cat.-Gem. Sevsček wird reassumiert, und werden zu deren Vornahme die Tagsatzungen auf den 3. Februar und 3. März 1894,

jedesmal vormittags um 11 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang des Bescheides vom 27. Juli 1892, Z. 6034, angeordnet.

K. k. Bezirksgericht Voitsch am 2ten December 1893.

(379) 3—2

Nr. 761.

Concurs-Edict.

Das k. k. Landes- als Handelsgericht in Laibach hat die Eröffnung des kaufmännischen Concurses über das gesamnte wo immer befindliche bewegliche und über das in den Ländern, für welche die Concursordnung vom 25. December 1868 gilt, gelegene unbewegliche Vermögen der Amalie Bičič, protokollierten Handelsfrau in Laibach, bewilligt, den Herrn k. k. Landesgerichtsrath Alois Tschek in Laibach zum Concurs-Commissär und den Herrn Dr. Alfons Mosche, Advocaten in Laibach, zum einstweiligen Masseverwalter bestellt.

Die Gläubiger werden aufgefordert, in der auf den

5. Februar 1894

um 9 Uhr vormittags vor dem Concurs-Commissär angeordneten Tagfahrt unter Beibringung der zur Bescheinigung ihrer Ansprüche dienlichen Belege über die Bestätigung des einstweilen bestellten oder über die Ernennung eines anderen Masseverwalters und eines Stellvertreters desselben ihre Vorschläge zu erstatten und die Wahl eines Gläubiger-Ausschusses vorzunehmen; ferner werden alle diejenigen, welche gegen die gemeinschaftliche Concursmasse einen Anspruch als Concurs-Gläubiger erheben wollen, aufgefordert, ihre Forderungen, selbst wenn ein Rechtsstreit darüber anhängig sein sollte, bis 3. März 1894

bei diesem k. k. Landesgerichte nach Vorschrift der Concursordnung zur Vermeidung der in derselben angedrohten Rechtsnachtheile zur Anmeldung und in der hiermit auf den

12. März 1894

um 9 Uhr vormittags vor dem Concurs-

Commissär angeordneten Liquidierungs-Tagfahrt zur Liquidierung und zur Rangbestimmung zu bringen.

Den bei dieser Tagfahrt erscheinenden angemeldeten Gläubigern steht das Recht zu, durch freie Wahl an die Stelle des Masseverwalters, seines Stellvertreters und der Mitglieder des Gläubiger-Ausschusses, die bis dahin im Amte waren, andere Personen ihres Vertrauens endgültig zu berufen.

Die Liquidierungs-Tagfahrt wird zugleich als Vergleichs-Tagfahrt bestimmt.

Die weiteren Veröffentlichungen im Laufe des Concursverfahrens werden durch das Amtsblatt der „Laibacher Zeitung“ erfolgen.

Vom k. k. Landes- als Handelsgericht Laibach, den 22. Jänner 1894.

(388) 3—2

Z. 85.

Edict.

Vom gefertigten Bezirksgerichte wird bekannt gemacht, dass die über Ansuchen der frain. Sparcasse in Laibach auf den 3. Februar 1894 und

3. März 1894,

vormittags 11 Uhr, mit dem Anhang des Bescheides vom 27. Juli 1892, Z. 6034, beim k. k. Bezirksgerichte Voitsch angeordneten executiven Feilbietungen der dem Jakob und Johann Gaspari gehörigen Realitäten Einl. Z. 18, Cat.-Gbe. Sevsček, hiergerichts abgehalten werden.

K. k. Bezirksgericht Voitsch am 4ten Jänner 1894.

(92) 3—2

St. 29.733.

Razglas.

C. kr. za m. del. okrajno sodišče v Ljubljani naznanja, da se je vsled tozbe Jakoba Skubica iz Lanišče st. 15 proti Janezu Anžiču, oziroma njegovim nepoznanim pravnim naslednikom, zaradi priposestovanja lastninske pravice de praes. 20. decembra 1893, st. 29.733, slednjim postavil gospod M. Skerjanc, župan v Šmarji, skrbnikom na čin in da se je za skrajšano razpravo določil dan na

20. februvarja 1894

dopoldne ob 9. uri pri tem sodišči.

C. kr. za m. del. okrajno sodišče v Ljubljani dne 22. decembra 1893.

(222) 3—2

St. 10.262.

Razglas.

Na prošnjo ml. Frančiške Mihelčič preloži se z odlokom z dne 11. okto-

bra 1893, st. 8542, na dan 14. decembra 1893 odrejena druga izvršilna dražba Antonu Kuncu iz Unca lastnih zemljišč vlož. st. 75 in 76 kat. obč. Unec s pritlikinami na

15. februvarja 1894

ob 11. uri dopoldne s prejšnjim pristavkom.

C. kr. okrajno sodišče Logatec dne 14. decembra 1893.

(137) 3—1

Nr. 45.

Curatorsbestellung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Rassenfuß wird hiemit bekannt gemacht:

Die auf Anton Miklič von Malne und Antonia Novak von Balostna Gora lautenden, die Realität Einl. Z. 66 der Cat.-Gbe. Drnuštavaa betreffenden Realfeilbietungsbescheide vom 24. November 1893, Z. 7944, wurden ob unbekannten Aufenthalt des Interessenten dem ernannten Curator ad actum Josef Weißl von Rassenfuß behändigt.

Rassenfuß am 4. Jänner 1894.

(392) 3—1

Nr. 8886, 83, 90, 101.

Zweite exec. Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Adelsberg wird kundgemacht:

Am 9. Februar 1894

um 11 Uhr vormittags wird hiergerichts die zweite executive Feilbietung der Realität des

1.) Andreas Jantović von Kal sub Einl. Z. 77 der Cat.-Gemeinde Kal;

2.) Stefan Spetič von Bobče Einl. Z. 8 und 9 der Cat.-Gemeinde Bobče;

3.) Karl Vilhar von Mautersdorf Einl. Z. 33 der Cat.-Gemeinde Mautersdorf;

4.) Anton Martinčič von Ober-Roschana Einl. Z. 99 der Cat.-Gemeinde Unter-Roschana stattfinden.

Adelsberg am 23. Jänner 1894.

(327) 3—1

Nr. 334.

Kundmachung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Ratšach wird bekanntgemacht, dass am 3. Jänner 1894 zu Potemes bei Ratšach die 71 Jahre alte Gefangenenaufseherwitwe Maria Funda geborene Polzer ohne Hinterlassung einer leibwilligen Verfügung und kinderlos gestorben ist. Die Verstorbene war ein Triester Findelkind.

Diejenigen, welche einen Erbsanspruch gegen den Verlass der Maria Funda geltend zu machen gedenken, werden aufgefordert, ihr Erbrecht binnen einem Jahre von heute weiter anzumelden und be-

gründete Erbsklärungen einzubringen, da anderen Falles die Verlassenschaft, für welche mittlerweile der k. k. Notar Victor Schönmutter in Ratšach als Curator bestellt worden ist, bloß mit denjenigen, welche ihr Erbrecht bis dahin ausgewiesen haben sollten, abgehandelt werde und in Ermangelung von Erben überhaupt dem Staate anheimfallen würde.

K. k. Bezirksgericht Ratšach am 15ten Jänner 1894.

(262) 3—3

St. 591.

Oklic.

C. kr. za m. del. okrajno sodišče v Ljubljani naznanja, da se je na izvršilno prošnjo Matije Zdešarja iz Ljubljane proti gospodu Benjaminu Janežiču iz Ljubljane, sedaj neznanega bivališča, de praes. 10. januarja 1894, st. 591, v znesku 200 gold. s pr. postavil zadnje imenovanemu gospod dr. Franc Tekavčič, advokat v Ljubljani, kuratorjem ad actum in da se je dostavil temu dotični izvršilno prisodilni odlok.

C. kr. za m. del. okrajno sodišče Ljubljana dne 10. januarja 1894.

(162) 3—3

St. 6596.

Oklic.

Mariji, Janezu, Jožesu, Francetu, Jakobu in Antonu Resniku ter Jakobu Aublju in Juriju Podbevsku, oziroma njihovim dedičem in pravnim naslednikom, ter Jožesu Pančurju, sedaj v Lukanu na Sedmograskem, se naznanja, da se je njim postavil kuratorjem gospod Ignac Beifus iz Lukovice in se mu vročil t. s. odlok z dne 18. novembra 1893, st. 6596, zadevajajoč izvršilno prodajo zemljišča vlož. st. 97 kat. obč. Blagovica.

C. kr. okrajno sodišče na Brdu dne 6. januarja 1894.

(347) 3—2

St. 620.

Oklic.

Zamrlim Nezi Benedik, rojeni Jelenc, od sv. Lenarta st. 19, Markotu Ravniharju iz Stirpnika st. 13, Micki Potočnik st. 19 in Juriju Potočniku st. 15, oba od sv. Lenarta in njih nepoznanim pravnim naslednikom postavil se je skrbnikom na čin gospod Franc Šliber iz Selc in se mu dostavil izvršilni zemljeknjižni dražbeni odlok st. 6629 v štirih istopisih.

C. kr. okrajno sodišče v Škofji Loki dne 17. januarja 1894.

(34) 3—2 St. 6574, 6633, 6657 do 6668

Oklic.

Vložili so tožbe radi priposestovanja zemljišča, ozir. izbriša zastavne pravice, de pr. 18., 23., oziroma 26. decembra 1893:

- 1.) Julijana in Ivana Eržen iz Sele št. 6574, vložek št. 100 d. o. Sele.
- 2.) Alojzij Kožuh iz Stanis št. 6633, 3krat po 200 gld.
- 3.) Micka Birtič iz Podlonka št. 6657, vlož. št. 11 d. o. Podlonk.
- 4.) Micka Birtič iz Podlonka št. 6658 pr. 30 gld., 45 gld., 57 gld. 10 kr., 43 gld. 55 kr., 6 gld. 77½ kr.
- 5.) Gregor Križaj iz Godešiča št. 6659 pr. 26 gld. 24¼ kr. in 2 gld.
- 6.) Anton Potočnik iz Spodnje Luže št. 6660 pr. 300 gld.
- 7.) Matevž Pintar iz Malinskega Vrha št. 6661 pr. 50 gld.
- 8.) Peter Čeferin iz Potoka št. 6662 pr. 55 gld. 9 kr.
- 9.) Jera Šink iz Moškrina št. 6663 pr. 429 gld. 15 kr., 1147 gld. 20 kr., 64 gld. 30 kr., 50 gld.
- 10.) Ml. Anton Jenko od sv. Duha št. 6664 pr. 3krat 100 gld., 153 gld. 41 kr., 30 gld., 87 gld., 53¾ kr.
- 11.) Franc Junterle iz Spodnjih Danj št. 6665 pr. 48 gld. 44¼ kr.
- 12.) Helena vdova Kalan iz Glavnika št. 6666 pr. 140 gld. 47 kr., 90 gld. 51 kr., 44 gld. 86 kr. in 460 gld.
- 13.) Franc Prezelj iz Davče št. 6667 pr. 120 gld. in 237 gld. ¼ kr.
- 14.) Matevž Buch iz Zadobja št. 6668 pr. 5krat 25 gld., 400 gld. in 100 gld. proti

- ad 1. Antonu Resmanu.
- ad 2. Andreju, Mici in Mini Kožuh.
- ad 3. Gregorju Birtiču.
- ad 4. Mini Veberjevi, Heleni, Neži, Mici in Urši Birtičevi.
- ad 5. Mici in Jakobu Križaju.
- ad 6. Janezu Kokalju.
- ad 7. Jakobu Pintarju.
- ad 8. Urši, Neži in Poloni Čeferinovi.
- ad 9. Petru in Juriju Križnarju,
- ad 10. Antonu Mraku, Juriju in Marusi Križnarjevi.
- ad 11. Ani, Neži, Rezi in Antonu Heberle.
- ad 12. Jakobu, Mariji in Andreju Koslerju, Jakobu Stržinarju in Martinu Dolinarju.
- ad 13. Martinu Šusterju in Miklavžu Prezlju.
- ad 14. Urbanu, Mariji, Ignaciju, Janezu, Jakobu, Gregorju, Mici in Jožefu Buchu, vsi neznane bivališča, odnosno njih neznanim pravnim naslednikom. Na vse te tožbe odredil se je narok na

6. februarja 1894

ob 8. uri dopoldne pri tem sodišči z navajanjem na § 18. skrajšanega postopka, oziroma 29 o. s. r.

Toženim postavili so se, dostavši jim prepise tožeb, skrbnikom način ad 1, 3, 4, 6 g. France Šliber iz Sele; ad 2 g. Ivan Kajba iz Škofje Loke; ad 5, 9, 10 g. Jakob Jelovčan iz Škofje Loke;

ad 7 g. Jožef Krek iz Javorja; ad 8, 11, 13 g. Andrej Fröhlich iz Sorice; ad 12, 14 g. Andrej Šraj iz Gorenje Vasi.

Pravdne zadeve se bodo s temi skrbniki na čin razpravljale in potem razsodile, ako toženi sami ne pridejo ali ne pošljejo drugega pooblaščenca.

C. kr. okrajno sodišče Škofja Loka dne 26. decembra 1893.

(245) 3—2

St. 582.

Oznanilo.

(Št. 1 iz 1. 1894.)

1. Prodaje v izvršilni zadevi.

1.) Anton Kos iz Rudolfovega (po dr. Slancu) proti Francetu Gimpelju iz Jurke Vasi pcto. 76 gld. c. s. c., posestvo vl. št. 564 kat. obč. Jurka

Vas, cenilna vrednost s pritlikino 811 gld., odlok 3. januarja 1894, št. 111, narok na 16. februarja in 16. marca 1894;

2.) Franc Kastelic iz Kandije (po dr. Slancu) proti Francetu Gimpelju iz Jurke Vasi pcto. 25 gld. 29 kr. c. s. c., posestvo vl. št. 564 kat. obč. Jurka Vas, cenilna vrednost s pritlikino 811 gld., odlok 5. januarja 1894, št. 231, narok na 16. februarja in 16. marca 1894;

3.) Anton Fetih-Frankheim iz Št. Jerneja (po dr. Slancu v Rudolfovem) proti Neži Mikec iz Loke pcto. 315 gld. c. s. c., posestvo vl. št. 202 kat. obč. Orehovca, cenilna vrednost s pritlikino 2212 gld., odlok 5. januarja 1894, št. 237, narok na 16. februarja in 16. marca 1894;

4.) Reza Lampe iz Gaberja (po dr. Scheguli v Rudolfovem) proti Antonu Bohtetu iz Gaberja pcto. 1 gld. 74 kr. in 5 gld. 54 kr. c. s. c., posestvo vl. št. 10 kat. obč. Gaberje in 395 kat. obč. Brusnice, cenilna vrednost brez pritlikline 1755 gld. in 20 gld., odlok 7. januarja 1894, št. 283, narok na 22. februarja in 27. marca 1894;

5.) Neža Može iz Gaberja (po dr. Scheguli, proti Antonu Bohtetu iz Gaberja pcto. 5 gld. 24 kr., 5 gld. 98 kr. in 9 gld. 24 kr. c. s. c., posestvo vl. št. 10 kat. obč. Gaberje in 395 kat. obč. Brusnice, cenilna vrednost brez pritlikline 1757 gld. in 20 gld., odlok 7. januarja 1894, št. 284, narok na 22. februarja in 27. marca 1894;

6.) Janez Bajer iz Ljubljane (po dr. Slancu v Rudolfovem) proti Matiju Božiču iz Velikih Brusnic (po kuratorju dr. Prevcu v Rudolfovem) pcto. 146 gld. 76 kr. c. s. c., posestvo vl. št. 520 in 521 kat. obč. Brusnice, cenilna vrednost 30 gld. in 5 gld. brez pritlikline, odlok 10. januarja 1894, št. 499, narok na 23. februarja in 29. marca 1894.

Vse prodaje vršile se bodo ob 11. uri dopoldne pri tem sodišči proti 10% vadiju, pri drugem naroku oddala se bodo zemljišča tudi pod cenilno vrednostjo. Cenilni zapisniki, dražbeni pogoji in izpiski iz zemljiških knjig so na upogled pri tem sodišči.

II. Tožbe.

1.) Jožefu Murgeljnu iz Gorenje Kamence; 2.) Matiju Turku iz Verduna, 3.) Juriju Šašku iz Gaberja, 4.) Jožefu Oblaku iz Podhoste in 5.) Miha Kralju iz Gaberja in njih neznanim naslednikom se naznanja, da so pri tem sodišči vložili tožbe ad 1. Janez Kos iz Dolenjega Vrha (po dr. Slancu) pcto. 6 dolarjev c. s. c., ad 2. Franc Turk iz Verduna (po dr. Slancu) pcto. priznanja plačila in izročitev izbrisne dovolitve s pr., ad 3. Matija Šašek iz Jugorja pcto. pripoznanja zastarelosti terjatve 81 gld. 72 kr. in dovoljenja izbriša s pr., ad 4. ndl. Katarina Krese (po materi Franci Krese iz Meniške Vasi in varuhu Anton Mežnaršiču iz Gor. Gradisa) pcto. priznanja očetstva in plačila alimentacije c. s. c. in ad 5. Matija Gazvoda iz Gaberja pcto. priposestovanja lastninske pravice do zemljišča vl. št. 24 kat. obč. Gaberje, ter se je v zvrho obravnave določil, in sicer ad 1. in 2. narok na 21. februarja 1894 in ad 3., 4. in 5. pa na 20. februarja 1894, ob 8. uri dopoldne pri tem sodišču s pristavkom § 29. o. s. r., oziroma § 18 sum. patenta in § 28. bagatelne postave.

Ker bivališča toženih temu sodišču niso znana, postavil se je ad 1. Franc Šali iz Češče Vasi, ad 2. gosp. dr. Prevc v Rudolfovem, ad 3. Matevž Bežan, notarski kandidat v Rudolfovem, in ad 4. in 5. Karl Zupančič v Rudolfovem kuratorjem ad actum, o čemur se v smislu § 391 o. s. r. obveščajo.

III. Dostavljenje odlokov in listin. Sledečim osebam neznane bivališča in njih neznanim naslednikom postavlja in dekretira se kuratorjem ad actum Karl Zupančič iz Rudolfovega ter se njemu dostavijo sledeči tabularni odloki:

11. decembra 1893, št. 16.950, za Ferdinanda, Johano, Antona in Marijo Martinčič iz Ljubljane; 4. decembra 1893, št. 16.750, za Janeza Kastrevca starega iz Gaberja; 5. decembra 1893, št. 16.881, za Jože Klemenčiča iz Plemberka, in 29. novembra 1893, št. 16.596, za Jerneja Vovko iz Rateža, — g. dr. Prevc v Rudolfovem pa prošnjo za odmerjenje stroškov z dne 13. januarja 1894, št. 101, za Andreja Matzelle iz Poljane.

C. kr. m. d. okrajno sodišče v Rudolfovem dne 11. januarja 1894.

(272) 3—2

St. 96.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Mokronogu naznanja:

Zemljejknjižna odloka z dne 3. decembra 1893, št. 8005 in 8006, Janeza Pavlina iz Škerljevega nanašajoče se na zemljišča vložek št. 79, 80 in 762 kat. obč. Št. Rupert vročila sta se postavljenemu skrbniku na čin Francetu Pavlinu iz Št. Ruperta, ker se prvo imenovani neznano kje v Ameriki nahaja.

C. kr. okrajno sodišče v Mokronogu dne 5. januarja 1894.

(79) 3—2

St. 8288.

Oklic.

Na tožbe:

1.) Katarine Šarc iz Jarš proti Janezu Miheliču;

2.) Johane Šarc iz Jarš proti Valentinu Kobileci;

3.) Štefana Osolnika iz Raven proti Mariji Logar, Luciji, Ani, Gregorju in Mariji Krivitz, Andreju Poljanseku in Andreju Kuharju;

4.) Franceta Zadrgala iz Kaplje Vasi proti Neži Hočevnar in Sigmundu Škariji;

5.) Mihe Meršeta iz Most proti Žigi Skaria, Mariji Lenček, Neži Lenček;

6.) Matije Steleta iz Jarš proti Katri Galič;

7.) Mete Kern iz Brega proti Mariji Kern in Matevžu Štuparju;

8.) Martina Jašovca iz Radomelj proti Heleni Majhen;

9.) Poloni Lap iz Topol proti Juriju Cererju;

10.) Luke Bende iz Mengša proti Primožu, Mariji in Marjani Škofic, Heleni Jarc in Neži Benda;

11.) Mete Kern iz Brega proti Oswaldu Sedlarju, vsi neznane bivališča, oziroma njihovim neznanim pravnim naslednikom, zaradi priznanja zastaranja zemljišnoknjižno vknjiženih terjatev in oziroma pravic:

Ad 1. 7 gld. 82½ kr., ad 2. 52 gld., ad 3. 270 gld. po 15 gld. 14 kr., 140 gld., 13 gld. 20 kr., ad 4. po 250 gld. z naturalijami, 510 gld., ad 5. 47 gld., 40 gld., 96 gld. 37¼ kr. in pravic iz izročilne pogodbe 3. februarja 1843, 30 gld. z naturalijami in pravic iz iste pogodbe, ad 6. 425 gld., ad 7. po 150 gld., ad 8. 300 gld., 367 gld. 50 kr., z naturalijami, ad 9. 50 gld. s kupnimi pravicami, ad 10. 100 gld., 17 gld. 30 kr., 210 gld., ad 11. 33 gld. 17 kr., določil se je dan za skrajšano razpravo na

7. februarja 1894

ob 9. uri dopoldne pri tem sodišči.

Toženim postavili so se kuratorjem ad actum ad 1. in 6. Janez Žargi iz Jarš, ad 2. Jurij Vavpotič iz Nožic, ad 3. Franc Matjan iz Hrušovke, ad 4. Andrej Mejač iz Kaplje Vasi, ad 5. Andrej Svetlin iz Mlake, ad 7. Andrej Barle iz Nasovč, ad 8. Janez Nastran iz Radomelj, ad 9. in 10. Janez Levč iz Mengisa, ad 11. Matija Bobnar iz Lahovč.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku dne 16. decembra 1893.

(319) 3—2

Nr. 272.

Curatorsbestellung.

Den unbekannten Rechtsnachfolgern des am 20. März 1883 in Laibach verstorbenen Schneiders Benedikt Heinz wurde Herr Dr. Anton Ritter von Schöppel in Laibach als Curator ad actum aufgestellt und diesem der Tabularbescheid vom 29. Juli 1893, Z. 6954, betreffend die Löschung des Pfandrechts für die Forderung pr. 700 fl. f. A. bei der Realität Einl. Z. 106 der Cat.-Gde. Stadt Laibach zugestellt.

R. f. Landesgericht in Laibach am 13. Jänner 1894.

(206) 3—2 St. 3459, 3673, 3693, 3813, 3814, 3815, 3816, 3954, 3955.

Objava.

Na tožbe:

1.) Franceta Fortune iz Glogovce proti zamrli Ani Gorišek radi 100 gold;

2.) Stankota Pirnata, c. kr. notarja v Zatičini, proti zamrli Ani Prijatelj iz Št. Pavla radi 33 gold. 1 kr.;

3.) Franca Kastelica iz Podbukovja št. 29 proti neznano kje bivajočemu Antonu Zaletelu radi odpisa parcele št. 1535/2 kat. obč. Podbukovje;

4.) Marije Stermole, omož. Šraj, iz Temenice št. 11 proti Francetu Klemenčiču iz Vel. Loke radi 118 gold. s pritlikino;

5.) ravno iste proti neznano kje bivajočima Ignaciju Sepecu iz Temenice in Ignaciju Milaču iz Bukovice radi 60 gold. in 10 gold. s pritlikino;

6.) ravno iste proti neznano kje bivajočima Ignaciju Sepecu iz Temenice in Antonu Novaku iz Št. Pavla radi 42 gold. 68 kr. in 40 gold.;

7.) ravno iste proti Francetu Bučarju in Francetu Kozlevčarju iz Mal. Dul radi vžitnih in zakupnih pravic;

8.) Franca Ovna iz Martinje Vasi št. 12 proti neznano kje bivajočemu Francu Avgustinčiču radi 51 gold. 37½ kr. in 37 gold. 40 kr. s pritlik.;

9.) ravno istega proti ravno istemu radi 51 gold. 37½ kr. — določuje se dan na

5. februarja 1894

dopoldne ob 8. uri pri tem sodišči v sumarnem, oziroma malotnem postopku in so se radi neznane bivališča toženih njim postavili skrbniki za čin, in sicer na tožbe ad 1, 2, 8 in 9 Jože Gorišek iz Zatičine, ad 3 Anton Poljanec iz Gabrovšice, ad 4, 5, 6 in 7 Anton Fajdiga iz Temenice, in so se njim vročile dotične tožbe.

Pozivljajo se tedaj toženi priti k zgoraj zapisani obravnavi ali naznaniti do tja njih zastopnika in ga mesto sebe poslati, če ne se bo reč obravnavala brez njih s kuratorji samimi.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini dne 22. decembra 1893.

(33) 3—2

St. 6629.

Oklic izvršilne zemljiščine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Škofji Loki daje na znanje:

Na prošnjo Karola Luznarja iz Dolenje Vasi dovoljuje se izvršilna dražba Janez Balančevega, sodno na 3300 gold. cenjenega zemljišča vlož. št. 18 davč. obč. Št. Lenart.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na

8. februarja

in drugi na

1. marca 1894,

vsakokrat ob 11. uri dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je sosebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 % varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljejknjižni izpisek ležé v registraturi na upogled.

Škofja Loka dne 23. decembra 1893.

Druck und Verlag von Jg. v. Kleinmahr & Fed. Bamberg.